

2.

RECHENSCHAFTSBERICHT

pro

2010

A. Wahlen und Abstimmungen

1. Stimmberechtigte

Stimmberechtigte am 31.12.2010	1'356 (Vorjahr: 1'339)
Stimmberechtigte Ortsbürger	114 (116)

2. Eidg. und Kant. Wahlen und Abstimmungen

Im Jahre 2010 wurde über 6 (8) eidgenössische und 3 (9) kantonale Vorlagen abgestimmt. Im weiteren fand die Wahl von zwei Gerichtspräsidenten statt. Die Aufwendungen des Wahlbüros belaufen sich auf total Fr. 2'478.00 (Fr. 4'867.80)

3. Kommunale Wahlen und Abstimmungen

Es fanden keine kommunalen Wahlen und Abstimmungen statt.

4. Wahl von Gemeindepersonal und Kommissionen

Herr Rudolf Mathis gab seinen Rücktritt als Mitglied der Baukommission. Der Gemeinderat wählte Herrn Martin Dürr als Nachfolger.

B. Gemeinderat, Mitarbeiter, Delegierte und Kommissionen 2010

1. Gemeinderat (Stand 31.12.2010)

		<u>Ressorts</u>
Gemeindeammann	Hersberger Willy 1947 FDP	Abstimmungen und Wahlen, Bürgerrechtswesen, Finanzwesen, Forstwesen, Grundbuch und Vermessung, Inventurwesen, Jagd und Fischerei, Ortsbürgergemeinde, Personelles, Polizeiwesen, Steuerwesen
Vizeammann	Galeffi Betti 1945 CVP	Abfallbeseitigung, Bildung, Fürsorge, Friedhof- und Bestattungswesen, Gesundheitswesen, Kirche, Landwirtschaftswesen, Sozialhilfe
Gemeinderäte	Leimgruber Rolf 1957 parteilos	Feuerwehrwesen, Gebäude, Anlagen und Einrichtungen, Gemeindewerk, Kultur, Vereine, Sport und Freizeit
	Giani Maurizio 1965 SVP	Elektrizität und Energie, Gewässer, Militär, Öffentliche Leitungsnetze, Schiesswesen, Zivilschutz
	Humbel Benedikt 1967 CVP	Bau- und Feuerpolizei inkl. Hauszuleitungen, Gewerbeswesen, Natur- und Umweltschutz, Orts- und Zonenplanung, Vormundchaftswesen

2. Personal

Verwaltung

	<u>Funktion</u>	<u>angestellt seit</u>
Mürset Roland	Gemeindeschreiber, Ortsquartiermeister, Gemeindebetriebsaufseher, Inventarbeamter, EDV-Verantwortlicher	01.11.1992
Meyer Daniel	Finanzverwalter	01.08.2007
Wiederkehr Jeanine	Steueramtsvorsteherin	01.06.2009
Nyffeler Sibylle	Gemeindeschreiber-Stellvertreterin, Vorsteherin Gemeindearbeitsamt, Leiterin Gemeindezweigstelle SVA, Einwohnerkontroll- und Stimmregisterführerin	01.12.2008
Frey Noemi	Auszubildende im 2. Lehrjahr	
Weber Lorena	Auszubildende im 1. Lehrjahr	

Hauswartsdienst

Schneider Franz	01.08.1978
Blatter Elisabeth	01.06.2003
Müller Renate	01.04.2005
Gehring Mirjam	01.03.2008
Sardella Michael	Auszubildender im 3. Lehrjahr

Gemeindewerk

Lauber Herbert	01.07.1991
----------------	------------

Schulsekretariat

Krähenbühl Sonja	15.08.2005
------------------	------------

Nebenämter

- Betriebsbeamtin	Lauper Hanna
- Betriebsbeamtin-Stellvertreter	Lauper Patrick
- Brandschutzbeamter	Zenobini Roberto
- Brunnenmeister	Schultermandl Franz
- Brunnenmeister-Stellvertreter	Lauber Herbert
- Feuerschauer	Steiner Beat, Niederrohrdorf
- Feuerwehrkommandant	Müller Lukas
- Feuerwehr-Vizekommandant	Giani Maurizio
- Leiter Ackerbaustelle	Wettstein Markus
- Ortsexperte für baulichen Zivilschutz	SIPAG AG, Oberlunkhofen
- Ölfeuerungskontrolleur	Steiner Beat, Niederrohrdorf
- Schulzahnpflegehelferin	Brosi Jacqueline

3. Delegierte

Regionalplanungsgruppe Rohrdorferberg-Reusstal

Humbel Benedikt
Giani Maurizio

Abwasserverband

Leimgruber Rolf
Giani Maurizio

Zweckverband Kehrrechtbeseitigung

Galeffi Betti

Kreisschulverband Oberstufe Rohrdorferberg

Galeffi Betti
Römer Gabriela

Regionales Alterszentrum Fislisbach

Galeffi Betti

Zivilschutzorganisation Reusstal-Rohrdorferberg

Giani Maurizio

Gemeindedelegierte für Gebäudeschätzungen

Gsell Martin
Mürset Roland

Friedhofverband Rohrdorf

Hersberger Willy
Galeffi Betti

Jugend, Familien- und Seniorenberatung

Galeffi Betti

Mütter- und Väterberatung

Galeffi Betti

Beratungszentrum Baden

Galeffi Betti

Mobile Jugendarbeit Rohrdorferberg

Leimgruber Rolf

Spitex Rohrdorferberg

Galeffi Betti

Nitrat-Arbeitsgruppe

Järmann Christian
Imboden Walter

Brandschutzvereinigung Rohrdorf

Humbel Benedikt

Forstrevier Heitersberg

Hersberger Willy

IG LIS Baden Regio

Humbel Benedikt

Verkehrsverbund Aargau Ost

Humbel Benedikt

REPOL Rohrdorferberg-Reusstal

Giani Maurizio

4. Gemeinderätliche Kommissionen

Baukommission	Seiler Herbert (Präsident) Dürr Martin Zenobini Roberto GR Humbel Benedikt
Landwirtschaftskommission	Rindisbacher Stephan (Präsident) Andres Bernhard Imboden Samuel Järmann Christian Wettstein Markus VA Galeffi Betti
Feuerwehrkommission (bis Ende 2010)	Müller Lukas Müller Judith Giani Maurizio Hänggi Heinz GR Leimgruber Rolf
Ortsbürgerkommission	Wettstein Louis Wettstein Markus Wettstein Norbert GA Hersberger Willy GR Leimgruber Rolf

C. Aus der Tätigkeit von Gemeinderat und Verwaltung

1. Gemeinderat

Der Gemeinderat behandelte in 23 (25) ordentlichen Sitzungen total 354 (335) Sachgeschäfte. Zusätzlich fanden viele Kommissionssitzungen, Augenscheine, Verbandssitzungen und Besprechungen statt.

2. Verwaltung

Einwohnerkontrolle

<u>Einwohnerzahlen</u>	<u>31.12.2010</u>	<u>31.12.2009</u>
Niederlassung Schweizer	1'759	1'746
Niederlassung Ausländer	177	168
Jahresaufenthalter Ausländer	57	65
Asylbewerber und Kurzaufenthalter	<u>16</u>	<u>5</u>
T o t a l	2'009	1'984
Wochenaufenthalter	5	2

250 (238) Ausländer aus 56 (36) verschiedenen Staaten:

94 (92) Personen aus Deutschland

37 (38) Personen aus Italien

34 (30) Personen aus Kosovo

85 (78) Personen aus anderen Staaten

<u>Konfessionen:</u>	Röm. Kath.	842	(848)
	Evang. Ref.	549	(560)
	Christ. Kath.	15	(16)
	Andere	177	(188)
	Konfessionslos	426	(372)

Zivilstandsamt

Im Jahre 2010 hatte das Regionale Zivilstandsamt Mellingen folgende Mutationen für unsere Gemeinde zu verarbeiten:

Geburten	14 (7)
Trauungen	2 (5)
Partnerschaftseintragungen	0 (0)
Todesfälle	4 (2)
Anerkennungen	3 (3)
Namenserklärungen	1 (0)

Steuerwesen

Die Gesamt-Steuerkommission hat sich im Jahr 2010 zu 2 Sitzungen getroffen.

Der Sollbestand der Steuerpflichtigen setzt sich wie folgt zusammen:

	<u>2010</u>	<u>2009</u>
Selbständigerwerbende	100	99
Landwirte	16	16
Unselbständigerwerbende	944	942
Sekundär Steuerpflichtige	<u>44</u>	<u>41</u>
Total Steuerpflichtige	1'104	1'098
	====	====

Per 31. Dezember 2010 waren für das Jahr 2009 67.8 % und für das Jahr 2008 95.3 % der ordentlichen Einkommens- und Vermögenssteuern veranlagt.

Hundehaltung

Die Kontrolle über die Haltung der Hunde ergab einen Bestand von 124 (129) Tieren.

Motorfahrzeugstatistik

Gemäss den Unterlagen des Statistischen Amtes sind in unserer Gemeinde total 1'655 (1'665) Fahrzeuge registriert, nämlich:

- Personenwagen	1'177	(1'188)
- übrige Personentransportfahrzeuge	16	(16)
- leichte Nutzfahrzeuge	52	(47)
- schwere Nutzfahrzeuge	15	(13)
- übrige gewerbliche Fahrzeuge	2	(2)
- Arbeitsmotorwagen	2	(2)
- Motorräder	225	(231)
- Kleinmotorräder	3	(5)
- Motorfahrräder	34	(34)
- landwirtschaftliche Motorfahrzeuge	36	(37)
- Anhänger	93	(90)

Schuldbetreibung

Eingeleitete Betreibungen	330	(349)
Rechtsvorschläge	70	(66)
vollzogene Pfändungen	66	(64)
Konkursandrohungen	5	(6)
Verwertungen	2	(0)
Verlustscheine	80	(122)

3. Feuerwehrwesen / Polizeiwesen / Justiz / Jagdwesen

Übungsbetrieb 2010

Chargiertenübungen	8	(9)
Atemschutz	6	(6)
Maschinisten	5	(5)
Sanität	10	(9)
Verkehrskorps	7	(7)
Elektrikerkorps	7	(7)
Fahrübungen	31	(30)
Gesamtfeuerwehr	7	(7)
Ernstfalleinsätze	0	(3)

Bestand

Offiziere	5	(5)
Unteroffiziere/Gfr	10	(10)
Soldaten	35	(37)
Verkehrskorps	5	(5)
Sanität	5	(6)
Elektriker	3	(3)

Beförderungen

- Roger Friedrich, zum Korporal

Per 01. Januar 2011 hat die neu gebildete Feuerwehr Regio Heiterberg-Reusstal ihren Betrieb aufgenommen.

Polizeiwesen

Die Regionalpolizei Rohrdorferberg-Reusstal hat im vergangenen Jahr 7 (14) Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Dabei mussten bei total 3'002 (5'950) gemessenen Fahrzeugen 479 (433) Fahrzeuglenker gebüsst oder angezeigt werden.



Justizwesen

Die Friedensrichterin des Kreises Rohrdorf sowie der Statthalter mussten im Jahr 2010 2 (1) Streiffälle aus der Gemeinde Remetschwil behandeln.

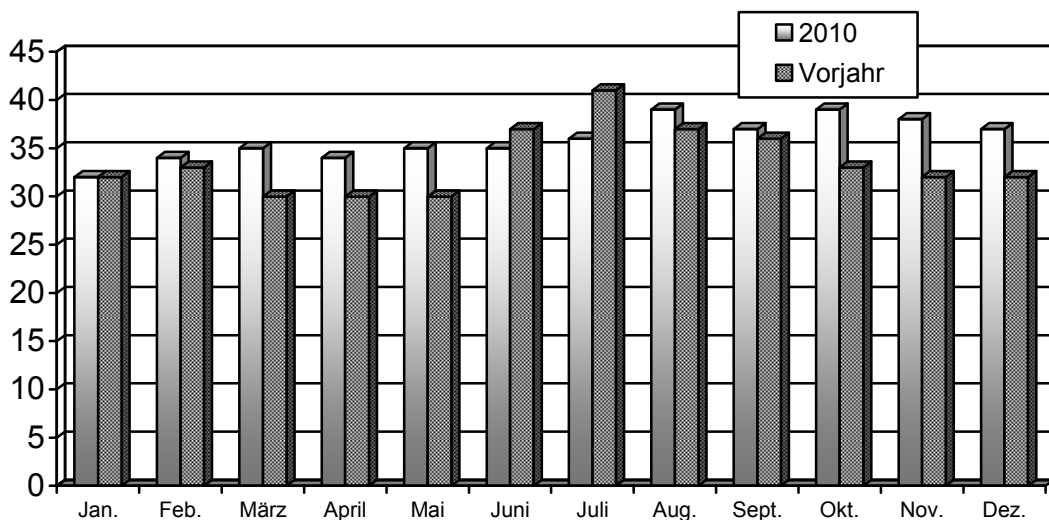
Jagdwesen

Im vergangenen Jahr wurde das Jagdrevier Remetschwil für die Jagdpachtperiode 2011/2 neu verpachtet.

4. Soziale Wohlfahrt

Arbeitslosenfürsorge

Das Regionale Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) in Baden hat für Remetschwil folgende Zahlen übermittelt:



Pflegekinderkontrolle

Der Gemeinderat führte über 1 (2) Kind(er) die Pflegekinderaufsicht.

Vormundschaftswesen

Die Amtsvormundschaft in Fislisbach führte für unsere Gemeinde:

Vormundschaften	0	(0)
Beiratschaften	0	(0)
Beistandschaften	10	(9)

Krankenfürsorge

Gemäss der dem Gemeinderat vorgelegten Statistik erbrachte die Spitex Rohrdorferberg im Jahre 2010 in unserer Gemeinde eine Leistung von 919 (808) Stunden für hauswirtschaftliche Leistungen sowie 964 (641) Stunden für die Krankenpflege. Den verantwortlichen Organen und Pflegefachleuten sei an dieser Stelle der beste Dank ausgesprochen.

Mittagstisch und Betreuungsstunden

Seit Beginn des Schuljahres 2002/2003 wird in Remetschwil ein Mittagstisch für Schülerinnen und Schüler angeboten. Seit dem Schuljahr 2006/2007 führt der Verein SchTaRK für alle Kinder, die in Remetschwil wohnhaft sind und/oder die Schule Remetschwil besuchen, Betreuungsstunden und einen Mittagstisch durch. Von diesem Angebot wird rege Gebrauch gemacht.

Seniorenwesen

- Auch im vergangenen Jahr wurde ein Seniorenausflug durchgeführt. Die Reise führte nach Affoltern im Emmental in die Schaukäserei. 84 (95) Seniorinnen und Senioren nahmen am Ausflug teil.
- Am 05. Dezember 2010 lud der Gemeinderat zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier ein.



Jugend, Familien- und Seniorenberatung

Gemäss Meldung der Jugend- und Familienberatungsstelle (JFB) in Mellingen wurden für unsere Gemeinde im vergangenen Jahr in 551.25 (374.8) Stunden 50 (38) Fälle bearbeitet. Die Beratung in der JFB ist für alle Einwohner gratis. Die Diskretion ist gewährleistet.

Mobile Jugendarbeit Rohrdorferberg „MOJURO“

Die Gemeinden Niederrohrdorf, Oberrohrdorf, Bellikon und Remetschwil organisieren gemeinsam seit 01. Mai 2003 die Jugendarbeit. 2008 wurde sie in „Mobile Jugendarbeit Rohrdorferberg - MOJURO“ umbenannt. Die Betriebskommission setzt sich im Jahr 2010 unverändert wie folgt zusammen:

Martin Schwamberger, Remetschwil, Präsident
Denise Hochstrasser Keller, Oberrohrdorf, Protokoll
Isabel Spiegel, Niederrohrdorf, Finanzen
Eveline Müller, Bellikon, Aktuarin

Die Vertragsgemeinden wurden im Jahr 2010 durch folgende Gemeinderatsmitglieder vertreten:

Brigitte Schaffner, Oberrohrdorf, bisher
Martina Egger, Niederrohrdorf, neu
Rolf Leimgruber, Remetschwil, bisher
Margreth Cueni, Bellikon, bisher

Neben den monatlichen Sitzungen der BEKO mit den Jugendarbeitenden fanden 2010 drei Termine mit den Gemeinderäten der Vertragsgemeinden statt, um die Tätigkeiten der Jugendarbeiter direkt bei den Gemeinden zu erläutern und gegenseitige Anliegen zu formulieren. Anfangs 2010 wechselte die Sitzgemeinde der MOJURO von Niederrohrdorf nach Oberrohrdorf. Andrea Leuenberger hat auf Ende Mai gekündigt, und die Stelle wurde mit Sira Keller anfangs August wieder besetzt. Zusammen betreuen Padi Neuenschwander und Sira Keller die Jugendlichen am Rohrdorfer Berg zu je 60 Stellenprozenten. Im achten Betriebsjahr konnten die neuen Räume in Oberrohrdorf optimal eingerichtet werden. Damit werden sie auch immer öfters für Angebote für die Jugendlichen genutzt, z.B. für den DJ-Workshop, die Stellensuche-Beratung, Einzel- und Gruppengespräche. Zusätzliche Räume für Jugendliche können in Bellikon und Niederrohrdorf mit der Unterstützung der Gemeinden und der Begleitung durch die Jugendarbeitenden benutzt werden.

Asylantenwesen

Die vierköpfige Asylbewerberfamilie erhielt die Aufenthaltsbewilligung. Statistisch gesehen waren in Remetschwil im Berichtsjahr somit keine Asylbewerber wohnhaft.

5. Militärwesen / Zivilschutz

Einquartierungen

Im Jahre 2010 war keine (0) Einheit in unserer Gemeinde einquartiert.

Aushebung

Aus unserer Gemeinde nahmen 15 (5) Burschen an der militärischen Aushebung teil.

Entlassungen

Per 31. Dezember 2010 wurden 9 (7) Armeeangehörige aus der Wehrpflicht entlassen.

Zivilschutzorganisation Reusstal-Rohrdorferberg

Die ZSO Reusstal-Rohrdorferberg umfasst 10 Gemeinden. Der Personalbestand der ZSO umfasste im Berichtsjahr 784 (941) Personen.

Entlassungen

Aus der Schutzdienstpflicht wurden per Ende 2010 51 (52) Personen entlassen.

6. Umwelt, Raumordnung, Bauwesen, Versorgung, Verkehr

Entsorgungen

Hauskehricht:

Der Kehrichtverbrennungsanlage Turgi wurden 312 (298) Tonnen Kehricht zugeführt. Dies entspricht 155 kg (150 kg) pro Kopf der Bevölkerung.

Grüngut:

Seit 2000 wird das Grüngut nach Stetten an die Bäuerliche Arbeitsgruppe für Qualitätskompost (BAQ) geliefert. Im vergangenen Jahr wurden 288.4 (314.9) Tonnen gesammelt.

Altmaterialentsorgung:

Die periodischen Altmaterialsammlungen ergaben folgende Mengen:

Altpapier/Karton	157.56 t	(164.73 t)
Altmetall	10.64 t	(10.16 t)

Es wird um Beachtung des Abfuhrkalenders gebeten.

Bei den permanenten Sammelstellen ist folgendes Ergebnis zu verzeichnen:

Altglas	59.37 t	(59.37 t)
Weissblechdosen	2.84 t	(2.33 t)
Aluminium	0.37 t	(1.52 t)

Zusätzlich steht ein Textil-Container für Altkleider und Schuhe zur Verfügung.

Aufgrund der positiven Rückmeldungen im Vorjahr wurde auch im Berichtsjahr ein Sonderentsorgungstag durchgeführt. Es wurde von den zahlreichen Entsorgungsmöglichkeiten wiederum rege Gebrauch gemacht.

Häcksler-Aktionen

Zweimal jährlich wird eine Häckseltour angeboten. Diese Aktion wird von privater Seite durchgeführt. Die Bevölkerung wird jeweils rechtzeitig mittels Flugblatt auf die Häcksel-Aktion aufmerksam gemacht.

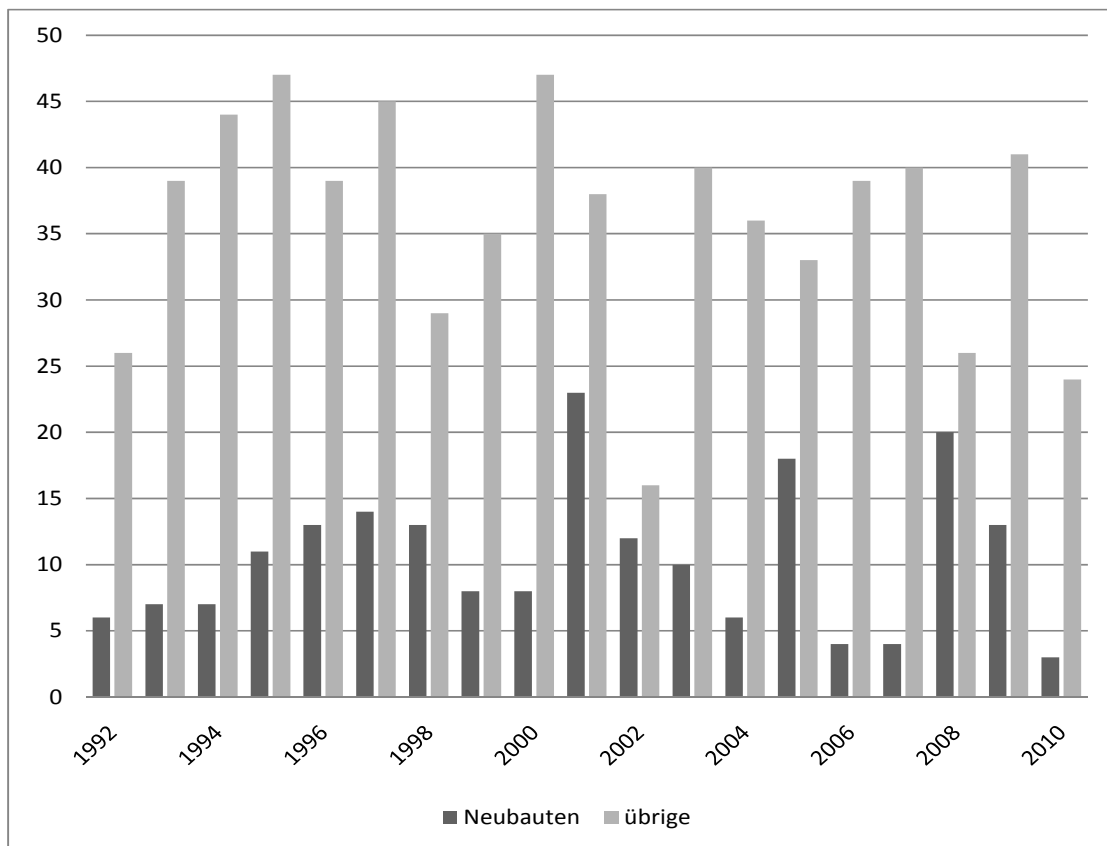
Erschliessungs- und Gestaltungspläne

Auf Anregung aus der Bevölkerung beschloss der Gemeinderat, sämtliche Baulinienpläne im ganzen Gemeindegebiet zu überprüfen. Die Arbeiten konnten noch nicht abgeschlossen werden.

Baustatistik

Der Gemeinderat behandelte folgende Baugesuche:

- Einfamilien-, Doppeleinfamilien- und Reiheneinfamilienhäuser	2	(12)
- Mehrfamilienhäuser- u. Terrassenhäuser	0	(1)
- öffentliche Bauten	1	(0)
- landwirtschaftliche / industrielle Bauten	1	(1)
- Garagen / Autounterstände / Parkplätze	2	(2)
- Erschliessungsanlagen	0	(2)
- Um-, An-, Aus- und Kleinbauten sowie Einfriedungen und Stützmauern	21	(34)
- Vorentscheide	0	(2)



Gemeindeliegenschaften

Im Berichtsjahr fand in zahlreichen Gemeindeliegenschaften die periodische Kontrolle der elektrischen Installationen statt.

Gemeindewerk / Strassenwesen / Beleuchtung

- Der Souverän hat im Berichtsjahr einen Verpflichtungskredit über Fr. 80'000.00 für den Ersatz der beiden Brücken entlang des Tobelweges genehmigt. Die Arbeiten werden im Frühjahr 2011 ausgeführt.
- Im Rahmen der Werterhaltungsplanung wurde das Projekt Hägelerstrasse im Berichtsjahr abgeschlossen. Die Arbeiten an der Sennhofstrasse sind im Frühjahr 2011 fertig.
- Die Firma Correct Connect GmbH, Zürich, wurde mit der Verwaltung der Plakatierungen in den Buswartehäuschen beauftragt. Die Dienstleistung ist für die Gemeinde gratis.

Wasserversorgung

- Die regelmässig durchgeführten Trinkwasserkontrollen haben ergeben, dass Remetschwil über einwandfreies Trinkwasser verfügt.
- Der Brunnenmeister meldet folgende Wasserbezüge (Vorjahr):

- Bezug von Bellikon	60'259 m3	(59'352 m3)
- Bezug von Niederrohrdorf	57'693 m3	(52'433 m3)
- Eigenversorgung	<u>63'588 m3</u>	(<u>64'700 m3</u>)
Total	181'540 m3	(176'485 m3)

Kanalisation

- Im Berichtsjahr wurden Arbeiten für die Projektierung einer neuen regionalen Abwasserreinigungsanlage mit Standort Stetten weitergeführt.
- Der Souverän hat 1999 einen Kredit von Franken 180'000.00 für die Erstellung des Generellen Entwässerungsplanes (GEP) gutgeheissen. Die Arbeiten konnten leider nach wie vor nicht abgeschlossen werden. Die Gemeinden Stetten und Remetschwil fanden mit dem Kanton noch keine Einigung betreffend dem Überlaufkonzept.

Feuerungskontrolle

Im Berichtsjahr fand keine Kontrolle der Ölfeuerungsanlagen statt.

Schnellbus nach Zürich-Enge

Seit Frühjahr 2009 wird im Sinne eines Pilotprojektes eine Schnellbusverbindung zwischen Remetschwil bzw. neu Oberrohrdorf und Zürich-Enge angeboten. Für das zweite Betriebsjahr 2010 hiess der Gemeinderat einen Beitrag von Fr. 10'000.00 (Vorjahr Fr. 5'000.00) für die Mitfinanzierung gut.

SBB-Tageskarten

Auf Anregung aus der Bevölkerung beteiligt sich die Gemeinde Remetschwil seit 2010 am regionalen Angebot von SBB-Tageskarten. Die Verwaltung erfolgt durch die Gemeinde Niederrohrdorf.

7. Kulturelles / Diverses

- Im vergangenen Jahr lud der Gemeinderat die Jungbürgerinnen und Jungbürger der Jahrgänge 1991 und 1992 zur traditionellen Jungbürgerfeier ein. Im GoEasy-Freizeitcenter in Siggenthal wurde in einem freundschaftlichen und fairen Wettkampf die schnellste GoKart-Fahrerin bzw. der schnellste GoKart-Fahrer ermittelt. Anschliessend offerierte der Gemeinderat der Jungbürgerschaft ein Nachtessen.
- Vom 02. bis 04. September findet 2011 das Remetschwiler Dorffest statt.
- Der Soverän genehmigte 2008 einen Kredit über Fr. 96'000.00 als Anteil an den Kosten für die Erarbeitung eines gemeinsamen Geschichtswerkes über den Rohrdorferberg. Die Arbeiten kommen planmässig voran. Am Sonntag, 28. August 2011, findet in der Zähnteschüür in Oberrohrdorf die Buchvernissage statt.



- Auf Initiative einer Elterngruppierung konnte im Berichtsjahr auf dem Areal des Kindergarten Remetschwil ein öffentlicher Kinderspielplatz eröffnet werden.

D. Schulwesen

1. Schulpflege

Für das Jahr 2010 gab es keine Veränderung bei der Schulpflege. Das Gremium setzt sich wie folgt zusammen:

- Schwamberger Martin, Präsident (Personelles, Öffentlichkeitsarbeit, Vertretung gegenüber Behörden)
- Oser Simone, Vizepräsidentin (Schulentwicklung)
- Steffen Pascale (Schülerinnen und Schüler)
- Maurer Franziska (Schulorganisation)
- Verhoeven Denise (Finanzen, Infrastruktur, Informatik)

In der Kreisschulpflege, Kreisschule Oberstufe Rohrdorferberg, wird unsere Gemeinde weiter durch Frau Heidi Zimmerli vertreten.

Am 1. Februar 2010 nahm die neue Schulleiterin, Frau Doris Tresp, ihre Arbeit auf. Somit war das erste halbe Jahr geprägt von allen notwendigen Aktivitäten, die ein solcher Stellenwechsel mit sich bringt. Zum einen musste Frau Tresp die Gegebenheiten der Schule Remetschwil kennenlernen, zum anderen musste die Schule mit ihren Mitarbeitern und der Schulpflege sie als neue Schulleiterin kennenlernen. Auch war es nötig, dass die Schulpflege mit ihr den aktuellen Stand der Schulentwicklung überprüfte und die neuen Zielvereinbarungen formulierte.

2. Schulleitung

Zu Beginn des Jahres wurden der Schule Remetschwil die Ergebnisse aus der externen Schulevaluation präsentiert. Darin zeigte sich, an welchen Themen es an der Schule zu arbeiten gilt. Gemeinsam mit der Schulpflege musste innerhalb weniger Wochen eine Massnahmenplanung zuhanden des Inspektorates erstellt werden. Diese Massnahmenplanung wurde dem gesamten Lehrkörper anlässlich einer Team-

sitzung präsentiert. Dabei steht der Aufbau eines internen Qualitätsmanagements im Vordergrund. Dazu wurde eine Q-Steuergruppe, bestehend aus Schulleitung und Lehrpersonen, gebildet, welche nach den Vorgaben der Massnahmenplanung arbeitet.

Ebenso wurden gegenseitige Hospitationen und das kollegiale Feedback neu eingeführt. Und als grosse Neuerung für die Lehrpersonen beschäftigten sich diese intensiv mit der neuen Promotionsverordnung.

3. Mutationen im Schuldienst

Auf Ende Januar hat uns der Schulleiter Markus Wälty verlassen. Als neue Schulleiterin durften wir am 1. Februar 2010 Doris Tresp begrüßen. Auf Ende März verliess uns die Lehrperson Marion Roth. Im Schuljahr 2009/2010 haben Dagmar Schmidt, Christina Nikolakopoulos, Nathalie Fischer, Brigitte Siegrist und Helene Windisch unsere Schule auf Ende Schuljahr verlassen. Neu durften wir Beat Kaufmann (Klassenlehrer), Nathalie Pfiffner (Klassenlehrerin), Thomas Cavelti (Klassenlehrer) und Matthias Günthert (Logopäde) in unserem Team begrüßen.

4. Lehrpersonen an der Schule Remetschwil 2010

Kindergarten	Remetschwil 1	Judith Müller
Kindergarten	Remetschwil 2	Barbara Weiss Ruth Jäggi
Kindergarten	Busslingen	Marielle Furter
Primarschule	1./2. Klasse	Heidi Güdel Erika Schmocker
Primarschule	1./2. Klasse	Nathalie Pfiffner
Primarschule	3. Klasse	Thomas Cavelti Madeleine Widmer
Primarschule	3./5. Klasse	Mirjam Senn Beat Kaufmann
Primarschule	4./5. Klasse	Caroline Gsell Caroline Heimgartner
Primarschule	4./5. Klasse	Simon Widmer
Primarschule	Textiles Werken, Werken, Bildnerisches Gestalten	Sandra Wolfgang
Primarschule	Logopädie	Matthias Günthert

Primarschule	Legasthenie	Christina Kaufmann
Primarschule	Deutsch als Zweitsprache	Barbara Huser Ruth Jäggi
Primarschule	Aufgabenstunde	Barbara Huser
Primarschule	Musikgrundschule	Ruth Jäggi
Primarschule	Flötenunterricht	Lucia Marley
Primarschule	Flötenunterricht	Bernadette Wiederkehr
Primarschule	Schwimmunterricht	Caroline Heimgartner

5. Schulabteilungen Schülerzahlen

Stichtag: 15. September 2010

Kindergarten 5 und 6-jährige	3 Abteilungen	51 Schüler/-innen
Primarschule	6 Abteilungen	131 Schüler/-innen

6. Auswärtiger Schulbesuch Kindergarten und Primarschulstufe von Kindern aus Remetschwil Stand September 2010

Montessori Schule Brugg	2
-------------------------	---

7. Schularzt

Als Schularzt an unserer Schule ist Herr Dr. med. Hansjörg Weber aus Oberrohrdorf zuständig.

8. Schulzahnpflege

Frau Jacqueline Brosi besucht periodisch die einzelnen Klassen und arbeitet eng mit der Schulzahnärztin, Frau Dr. med. dent. Zuzana Kadlick, Oberrohrdorf, zusammen.

9. Schulanlässe während des Berichtsjahres

- | | |
|--|--|
| 7. – 13. Februar
2010
Schneesportlager | 32 Kinder und 10 Leiter und Leiterinnen nahmen am diesjährigen Schneesportlager teil. Wir hatten eine erlebnisreiche Woche mit viel Schnee und wenig Sonnenschein. Jeden Abend wurde gespielt oder es konnte ein Täter beim Krimiabend ermittelt werden. Eine Nachtwanderung oder ein Abend, an dem die Kinder verschiedene Angebote auswählen konnten, standen auf dem Programm. Der bunte Abend war wie jedes Jahr ein Highlight. An diesem Abend machten die Kinder ihre eigenen Produktionen. |
| 4. März 2010
Leseabend
Thema: Märchen
und Sagen | Am 4. März wurde der Leseabend zum Thema Märchen und Sagen durchgeführt. Alle Kindergartenkinder und Schulkinder von Remetschwil durften an diesem Abend teilnehmen. In Zusammenarbeit mit den Lehrerinnen entstanden neue Märchen, durfte zugehört werden, wurde gerätselt und Märchen gespielt. Das ganze Team half mit. Die Musikfachfrauen bereiteten einen leckeren Imbiss vor und die Fachlehrpersonen unterstützten und leiteten genauso wie die Hauptlehrpersonen einzelne Gruppen. Von 18.30 Uhr bis 21.45 Uhr wurde das ganze Schulareal in Anspruch genommen. Müde Kinder wurden von den Eltern und Geschwistern am Ende in Empfang genommen. |
| 25. Mai 2010
Theater Clalüna | Am 25. Mai 2010 hatte die Theatergruppe "Clalüna" (Claire Häfliger) einen Gastauftritt im Gemeindegässli mit dem Puppentheater "Hans und die Zauberbohnen". Das Theater fand bei allen Kindern von Kindergarten bis 2. Klasse grossen Anklang. Auch die Lehrer waren begeistert. Die Puppen waren liebevoll gestaltet und Claire Häfliger hauchte ihnen mit viel Feingefühl Leben ein. Begleitet wurde sie von ihrem Mann, der für die Technik und die Musik zuständig ist. |

03. – 07. Mai 2010
Projektwoche

Vom Montag, 3. bis Freitag, 7. Mai, fand die Projektwoche des Schuljahres 09/10 statt. Sämtliche Kinder des Kindergartens und der Primarschule nahmen daran teil. In altersgemischten Gruppen konnten sich die Kinder eine Woche lang mit einem speziellen Thema beschäftigen und dabei auch Kinder anderer Klassen und andere Lehrpersonen kennen lernen.

Informationsabend
27. Mai 2010

Drei Themen standen für diesen Informationsabend auf der Traktandenliste:

- Ergebnisse aus der externen Evaluation
- neue Promotionsverordnung
- Abteilungsplanung im neuen Schuljahr

Im ersten Teil informierte der Schulpflegepräsident über die Ergebnisse aus der externen Evaluation und leitete dann über zur Massnahmenplanung. Es wurde erläutert, welche Themen die Schule Remetschwil in nächster Zukunft angehen wird.

Die neue Promotionsverordnung wurde den Eltern durch die Schulleiterin aufgezeigt und anhand von Beispielen erklärt.

Die Aufteilung der Klassen gaben an diesem Abend, wie erwartet, am meisten zu reden und zu diskutieren.

Zum Schluss erhielten die Eltern die Klassenlisten und die Stundenpläne für das neue Schuljahr.

01. Juli 2010
Zensuressen

Das diesjährige Zensuressen fand im Anschluss an die Schulschlussfeier im Restaurant zur Post in Remetschwil statt. Der Einladung der Schulpflege sind gut 40 Lehrpersonen, Gemeinderäte und Schulpfleger gefolgt. In geselliger Runde begrüsst wir Beat Kaufmann (Mittelstufe) neu im Kollegium der Schule Remetschwil. Nathalie Fischer (Unterstufe), Christina Nikolakopoulos (Unterstufe), Brigitte Siegrist (Unterstufe), Esther Brodmann (Stellvertretung Mittelstufe) und Dagmar Schmidt (Logopädie) wurden mit Geschenken und einem originellen Beitrag der Lehrerschaft verabschiedet. Folgende Personen konn-

ten ein Dienstjubiläum feiern: Sonja Krähenbühl (Schulsekretariat, 5 Jahre), Heidi Güdel (Unterstufe, 10 Jahre), Erika Schmocker (Unterstufe, 10 Jahre) und Simon Widmer (Mittelstufe, 15 Jahre). Der Schulpflegepräsident überreichte ihnen ein Jubiläumsgeschenk.

1. Juli 2010
Schulabschlussfeier

Zum Schuljahresschluss am 1. Juli 2010 hat die Primarschule Remetschwil mit einem bunten Programm aus selbsteinstudierten fünfminütigen Sequenzen Abschied gefeiert.

Das Programm war sehr vielfältig: Vom Fussballmatch über Tanz- und Akrobatikeinlagen bis zur Erklärung des Wasserkreislaufes hatte alles seinen Platz.

Die 5.-Klässler und 5.-Klässlerinnen wurden in gewohntem Rahmen aus dem Schulalltag entlassen. Auch Dagmar Schmidt wurde verabschiedet. Abgerundet wurde das Ganze mit einem Apéro.

09. August 2010
Begrüssung
1. Klassen

Am 9. August starteten wir in das neue Schuljahr 2010/2011. Um 9.00 Uhr fanden sich alle Klassen mit den Lehrpersonen in der Turnhalle ein, dabei auch die Eltern der neuen 1. Klässler.

Zum Bündner Traditionsmarsch La Mastralia marschierten die neuen 1. Klässler durch den blumengeschmückten Torbogen in den grossen Kreis aller Anwesenden. Doris Tremp begrüsst alle Anwesenden und nahm die neuen Schüler offiziell in unserer Schule auf und beschenkte sie mit einer Rose. Nach dem Rägebogenlied, das Simon Widmer auf der Gitarre begleitete, erklärte Erika Schmocker den Kindern unser Gotte-Götti-System. Die Kinder, die einander zugeteilt wurden, begrüsst sich mit grosser Neugier und z.T. mit offensichtlicher Freude und das kleine Geschenk in Form einer Lesekarte wurde überreicht. Nach der Verabschiedung gingen alle in die Pause.

02.09.2010
Waldsporttag

Bei wunderschönem Herbstwetter konnte der Waldsporttag am 2.09.2010 durchgeführt werden. Die Kinder wurden in Gruppen von 8 – 9 Kindern durch 16 verschiedene Posten ge-

schickt. Von Konzentrationsspielen über Geschicklichkeitsübungen bis zu Bewegungsaufgaben war alles dabei. Mit einer kurzen Zünipause und dem gemeinsamen Bräteln am Mittag wurde der Tag abgerundet. Ohne Unfälle kehrten alle Primarschüler und Primarschülerinnen müde, aber zufrieden nach Hause zurück. Wer wohl gewonnen hat? – Natürlich die fleissigen Waldameisen!

22. November 2010
Laternenumzug

Am Montag, 22. November, fand der alljährliche Räbeliechtliumzug in Busslingen und in Remetschwil statt. Am Morgen wurden in den Klassen die Räben geschnitzt und verziert und am Abend wurden die Räben durchs Dorf getragen. Zum Abschluss gab es ein Kuchenbuffet und es wurden Räbelieder vorgetragen.

Abgesehen von diesen Schulanlässen beteiligte sich die Schule in gewohnter Weise an der Martinifeier, am Racletteabend und an der Seniorenweihnacht. Das Kerzenziehen wurde durch den Verein SchTaRK durchgeführt.

Bei vielen Anlässen durften wir auf die Mithilfe von Eltern und anderen Personen zählen. Besten Dank nochmals an dieser Stelle!

Antrag:

Der Rechenschaftsbericht des Gemeinderates für das Jahr 2010 sei zu genehmigen.